Digitale Abformung

Im Anwenderbericht von Dr. Andreas Reiger, Thalheim (DE), wird ein Workflow vorgestellt, der gänzlich ohne Überabformung funktioniert und damit vollständig digital ablaufen kann. » Seite 6f

Veranstaltungen

Neben Nachrichten zu Events im Dezember 2019 (GC-+Roundtable Switzerland) und Januar 2020 (SSE-Jahreskongress, «SGSpotlight») gibt es auch Veranstaltungsankündigungen. » Seite 10ff

Röntgensoftware

Die Röntgensoftware Sidexis4 von Dentsply Sirona sowie Sidexis XG ab Version 2.5 erfüllen alle Anforderungen der neuen Norm DIN 6862-2, die am 1. Januar in Kraft trat. » Seite 21

ANZEIGE

STARK IM POLIEREN!

KENDA
 DENTAL POLISHERS

www.kenda-dental.com
 Phone +423 388 23 11
 KENDAGAG
 LI - 9400 WÄDLIZ
 PRINCIPALITY OF LIECHTENSTEIN

Coronavirus

Risiko und Massnahmen für die Schweiz.

BERN – Der aktuelle Ausbruch von Lungenerkrankungen mit dem neuen Coronavirus in Wuhan erinnert stark an den Anfang der SARS-Ereignisse 2002/2003. Der Coronavirus ist in Europa angekommen. Die Lageentwicklung wird in der Schweiz und weltweit aufmerksam verfolgt.

Das Europäische Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) schätzt das Risiko einer Einschleppung aktuell als moderat ein. Gleiches gilt für die Schweiz. Massnahmen bei der Einreise in die Schweiz – wie sie nach einigen Ländern in Südostasien nun auch in London und Rom er-

griffen wurden – sind derzeit nicht angezeigt.

Das Nationale Referenzzentrum für neu auftretende Viruserkrankungen (NAVI) in Genf ist in der Lage, das neue Coronavirus labor diagnostisch nachzuweisen. Verdachtsfälle würden gemäss den bestehenden Richtlinien für MERS abgeklärt und, falls nötig, behandelt.

Das BAG bereitet sich mit seinen Partnern auf mögliche Szenarien einer weiteren Ausbreitung des neuen Coronavirus vor. Weitere Informationen unter www.bag.admin.ch.

Quelle: Bundesamt für Gesundheit

Zahnarzt – einer der besten Jobs

Nur der Beruf des IT-Spezialisten noch besser bewertet.

© Drobot Dean - stock.adobe.com

WASHINGTON DC – Jährlich veröffentlicht das amerikanische Newsportal U.S. News ein Ranking zu den 100 besten Jobs. Anfang des Jahres wurde nun die aktuelle Auswertung für 2020 publiziert. Der Job des Zahnarztes hat im Vergleich zu 2019 noch mal an Attraktivität gewonnen.

Für ihre Analyse kamen Kriterien wie Mediengleichheit, Arbeitslosen-

quote, Zehn-Jahres-Wachstumsprognose, Stresslevel und Work-Life-Balance zur Anwendung. In jedem Bereich wurden 1 bis 10 Punkte vergeben.

Der Beruf des Zahnarztes konnte sich in diesem Ranking den 2. Platz

sichern. Mit einem Median Gehalt von 151'850 US-Dollar, einer Arbeitslosenquote von 0,9 Prozent und voraussichtlich 10'400 freien Stellen in den nächsten Jahren war nur der Beruf des IT-Spezialisten noch besser bewertet. Auch die hohe Arbeitszufriedenheit unter den Zahnärzten führte zu diesem positiven Ergebnis. Zwar wurden die Aufstiegsmöglichkeiten und das Belastungsniveau nur mit durchschnittlich bewertet, dafür lag die Flexibilität, die besonders einer ausgeglichenen Work-Life-Balance zuträglich ist, über dem Durchschnitt.

Im Ranking der 100 besten Jobs befinden sich ebenfalls Kieferorthopäden (Platz 4), MKG-Chirurgen (Platz 9), Dentalhygieniker (Platz 24) und Prothetiker (Platz 56).

Quelle: ZWP online

ANZEIGE

Vakanzen in Schweizer Zahnmedizin

Fachkräftemangel: Anstieg um 40 Prozent.

© nitsawan katerattankul/Shutterstock.com

THALWIL – Der Fachkräftemangel im Schweizer Gesundheitswesen hat innerhalb kürzester Zeit weiter zugenommen, wie der aktuelle Vakanzenreport offenbart. Auch im Bereich Zahnmedizin sind es im Vergleich zum Jahresbeginn 2019 fast 100 offene Stellen mehr.

Das Unternehmen x28 AG veröffentlicht jedes Quartal einen Jobradar, der nach Branchen differenziert offene Stellen in der Schweiz abbildet. Dieser wird auf Basis einer hausinternen intelligenten Suchma-

schine, der x28-WebSpider, erstellt. Der aktuellste Report aus dem vierten Quartal 2019 hat insgesamt 205'530 Vakanzen in der Schweiz ermittelt.

Demnach gehört das Gesundheitswesen mit 9'899 vakanten Stellen zu den Branchen mit der grössten Nachfrage an Arbeitskräften. Zum Vergleich: Im ersten Quartal des vergangenen Jahres waren es noch 8'478 offene Stellen.

Zwar scheint die Entwicklung in der Zahnmedizin nicht ganz so

dramatisch zu sein, dennoch zeigt sich auch hier ein starker Aufwärtstrend. Anfang 2019 waren noch 240 Stellen unbesetzt, nun sind es dem Report zufolge bereits 338. Das ist ein Wachstum von mehr als 40 Prozent.

Auch die ausgeschriebenen Arztjobs sind vom ersten zum vierten Quartal ähnlich stark, nämlich auf 3'356 gestiegen (erstes Quartal: 2'919). Am häufigsten ausgeschrieben wird jedoch Pflegepersonal.

Quelle: ZWP online

Bleibender
 Glanz – brillant
 gemacht

BRILLIANT EverGlow[®]
 Universal Submicron Hybridkomposit

- Hervorragende Polierbarkeit und Glanzbeständigkeit
- Brillante Einfarb-Restaurationen
- Ideales Handling dank geschmeidiger Konsistenz
- Gute Benetzbarkeit auf der Zahnschmelz

sales.ch@coltene.com | www.coltene.com

COLTENE

MEDIADATEN 2021

Preisliste gültig ab 01.01.2021

Charakteristik Auflage: 6.000

Die Dental Tribune Schweiz ist Teil des weltweit jeweils in Landessprache erscheinenden Fachzeitschriften-Formats Dental Tribune. In diesem Kontext legt die Berichterstattung besonderen Fokus auf den Know-how-Transfer sowie die Information über aktuelle Entwicklungen in Wissenschaft und Praxis. Die Zielgruppen sind neben Meinungsbildnern in erster Linie fortbildungsinteressierte Zahnärzte sowie die aktiven Mitglieder von Fachgesellschaften. In der deutschsprachigen Schweiz erhalten alle Zahnärzte, Zahntechniker und Dentalhygienikerinnen die Dental Tribune. Die Dental Tribune Schweiz ist direkt mit dem grössten deutschsprachigen Fach- und Informationsportal www.zwp-online.info verbunden, welches tagesaktuelle Nachrichten, weiterführende Informationen und Vernetzungen bis hin zu zahnmedizinischem Bewegtbild-Content bietet. Durch unsere Redaktion vor Ort können wir Ihre Informationen aktuell und zielgruppengenau an unsere Leser vermitteln.

Rubriken

- 1 FACHBEITRÄGE AUS WISSENSCHAFT & FORSCHUNG, PATIENTENFÄLLE UND ANWENDERBERICHTE
- 2 BRANCHENNEWS UND PRODUKTNEUHEITEN
- 3 FIRMENPORTRÄTS
- 3 INTERVIEWS UND SERVICEARTIKEL
- 4 VERANSTALTUNGSBERICHTE

Erscheinungsweise

AUSGABE	REDAKTIONSSCHLUSS	ANZEIGENSCHLUSS	ERSCHEINUNGSTERMIN	SCHWERPUNKTTHEMA
1 2021	25. Januar	29. Januar	17. Februar	Digitale ZHK
2 2021	05. März	08. März	26. März	Prothetik Zahntechnik
3 2021	01. April	09. April	28. April	Praxishygiene
4 2021	05. Mai	10. Mai	26. Mai	Restaurative ZHK Gerodontologie
5 2021	07. Juni	11. Juni	30. Juni	Endodontie
6 2021	16. August	20. August	08. September	Prophylaxe
7 2021	27. September	01. Oktober	20. Oktober	Implantologie
8 2021	08. November	12. November	01. Dezember	Parodontologie

Anzeigenformate | Preise (Weitere Formate auf Anfrage)

1/1: 2.950 €

Titelanzeige klein: 550 €
Titelanzeige groß: 1.150 €

1/2 hoch/quer:
2.150 €

1/3 hoch/quer:
1.650 €

Economy 3-spaltig:
1.850 €

1/4: 1.350 €

Beilagen

Preis bis 25 g
pro Tsd. 390 €

Höchstformat
190 x 270 mm

Preis über 25 g
auf Anfrage

Mindestformat
90 x 145 mm

Beikleber

Postkarten auf
Trägeranzeige
pro Tsd. 250 €

Höchstformat
170 x 210 mm

Postkarten
auf Titelseite
pro Tsd. 430 €

Agenturprovision: 10% vom Kundennetto

Auf Beilagen und Beikleber sowie Aufschläge gewähren wir keine Agenturprovision.

Weitere Sonderwerbformen auf Anfrage!

Bei Interesse an einem Kombinationsangebot für den deutschsprachigen Raum (Deutschland / Österreich / Schweiz) beraten wir Sie gern.

Die gesetzliche Mehrwertsteuer wird auf den Netto-Rechnungsbetrag aufgeschlagen.

Ihre Ansprechpartner

Nadine Naumann
Projektleitung

+49 341 48474-402
n.naumann@oemus-media.de

Majang Hartwig-Kramer
Redaktionsleitung

+49 341 48474-113
m.hartwig-kramer@oemus-media.de